

Siegerland Turngau \* In der Leimbach 3 \* 57074 Siegen

**An die  
106 Mitgliedsvereine  
im Siegerland Turngau**

\*Gäste sind ebenfalls herzlich willkommen\*

Siegen, den 13.02.2026

**Einladung zum 125. Gauturntag**  
Tagungsunterlagen

Liebe Turnschwestern und Turnbrüder,

nach §6 der Gausatzung berufen wir hiermit frist- und ordnungsgemäß den ordentlichen

**125. Gauturntag 2026**  
**am Samstag, den 14.03.2026 um 14:00 Uhr**

**Ausrichter: Bezirksvereine Wittgenstein**  
**Marktplatz 1a, 57319 Bad Berleburg**

ein.

Jeder Verein kann zwei Abgeordnete entsenden. Vereine mit mehr als 100 Mitgliedern können für je weitere 100 Mitglieder einen weiteren Abgeordneten entsenden.

**Über eine kurze Rückmeldung bis zum 07.03.2026, wer Euren Verein vertritt, würden wir uns freuen. Das erleichtert auch dem Ausrichter die Vorbereitung.**



Hier geht's zur Anmeldung:

<https://forms.office.com/r/pTQVcnVCsK?origin=lprLink>

Nachfolgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung und Eröffnung des Gauturntages
2. Grußwort der Gäste
3. Ehrungen und Verabschiedungen
4. Bericht des Gauvorstandes und der Fachschaften
5. Aufnahme neuer Vereine
6. Entgegennahme und Genehmigung des Finanzberichts
7. Kassenprüfbericht und Entlastung des Gauvorstandes
8. Wahlen des Gauvorstandes (§7 Gausatzung)
9. Bekanntgabe der Mitglieder der sonstigen Gremien
10. Beschlussfassung über gestellte Anträge

Nach §6 der Gausatzung müssen Anträge für die Tagesordnung mindestens zwei Wochen vor dem Gauturntag, in diesem Jahr spätestens am 28.02.2026 in der Geschäftsstelle vorliegen. Anträge die verspätete oder während des Gauturntages eingehen, können nur mit 2/3 der Mehrheit der anwesenden Stimmberechtigten zur Beratung und Abstimmung kommen.

11. Festlegung des Ausrichters für den nächsten Gauturntag
12. Verschiedenes

*In der Pause möchten wir uns darüber hinaus mit Euch austauschen, wofür der Siegerland Turngau in den nächsten Jahren steht, welche Ziele wir verfolgen und welche Wünsche und Bedarfe Ihr als Vereine und Ehrenamtler habt.*

**Hinweis für die Anmeldung vor Ort am 14.03.:**

Um die Anmeldung und den Einlass möglichst zügig zu organisieren, bitten wir darum, dass jeweils ein Vereinsvertreter eine Sammelanmeldung für seinen Verein vornimmt, die Stimmkarten am Check-in entgegennimmt und sie an seine Vereinsvertreter verteilt – im Foyer ist genügend Platz, um sich dort gemeinsam einzufinden.

Sportliche Grüße  
gez.

**Friederike Menn**  
Gauvorsitzende  
Sportbetrieb

**Nina Stahl**  
Gauvorsitzende  
Finanzen

**Guido Müller**  
Gauvorsitzender  
Geschäftsführung



# Tagungsunterlagen

## 125. Gauturntag

**Samstag, den 14. März 2026, 14:00 Uhr**  
**Bürgerhaus, Marktstraße 1, 57319 Bad Berleburg**

Ausrichter: Die Vereine im Bezirk Wittgenstein

# Inhaltsverzeichnis

Einladung	Seite 1-2
Tagungsunterlagen, Inhaltsverzeichnis	Seite 3-4
Bericht des Vorstandes	
Jahresbericht des Vorstandes	Seite 5-7
Finanzbericht 2024/2025	Seite 8-11
Kassenbericht, Unterkonten und Rücklagen	Seite 12-13
Ergebnis- und Haushaltsplan 2024-2027	Seite 14
Bericht der Turnjugend	Seite 15-20
Bericht des Zeltlager Oberwerries	Seite 21-23
Berichte der Fachschaften	Seite 24-37
<ul style="list-style-type: none"><li>• Kunstturnen, weiblich</li><li>• Rhythmische Sportgymnastik</li><li>• Leichtathletik</li><li>• Wandern/Natursport</li><li>• Trampolinturnen</li><li>• Orientierungslauf</li><li>• Faustball</li><li>• Reha- und Gesundheitssport/Fitness</li></ul>	
Übersicht der Ehrungen	Seite 38-42
Wahlen	Seite 43-44



# Bericht des Gauvorstandes



Liebe Turnschwestern,  
liebe Turnbrüder,

das waren nun die ersten zwei Jahre eines neuen Vorstands. Und heute geben wir zum ersten Mal gegenüber der Versammlung Rechenschaft ab. Viele Prozesse haben wir umgestellt. Das ist zum einen eine Frage der Digitalisierung. Es ist klar, dass ein neuer Vorstand, der zudem einige Jahre jünger ist, manche Dinge technisch beziehungsweise digital anders angeht. Der neue Newsletter ist in seiner Darstellung sicher einfacher zu lesen, und die Homepage hat mehr als nur ein „Facelift“ erhalten. Wir haben außerdem versucht, einigen Wildwuchs – bspw. bei Ausschreibungen, der über Jahrzehnte ein Eigenleben führte – klarer und einheitlicher zu strukturieren.

Aber wenn man ehrlich ist, ist auch vieles genauso geblieben, wie wir es aus unseren Turnvereinen, aus den Turnbezirken oder direkt aus dem Gauvorstand kennen. Und das ist auch gut so. Keimzelle unseres Anspruchs im Vorstand ist es, die Vereine bei ihrer Arbeit zu unterstützen, Ehrenamtliche aus den Turnvereinen gauweit zu vernetzen und Menschen aus

den Vereinen zusammenzubringen – sei es beim Gillerbergturnfest oder bei der Turnschau, beim Zeltlager in Oberwerries oder bei der Gauliga beziehungsweise den Gaumeisterschaften.

Mitgliedermäßig hat der Turnsport erfreulichen Aufwind genommen. Aktuell haben wir mehr als 39.000 Mitglieder, Tendenz weiter steigend. Allerdings – und diese Kehrseite wird gerne verschwiegen – ist das Engagement der Ehrenamtlichen in unseren 106 Vereinen nicht im gleichen Maße gewachsen. Hier droht die größte Gefahr für unsere Sportvereine: Das Konsumieren von Fitness-, Disziplin- und Workoutangeboten erfährt starken Zulauf, aber immer weniger Trainerinnen und Trainer übernehmen immer mehr Trainingsstunden. Dieses Ausdünnen ist unsere zukünftige Achillesferse.

Leider – und auch das haben wir als Vorstand gelernt – sind unsere Verbandsstrukturen und die Aufgaben des Siegerland Turngau vielen Mitgliedern nicht bekannt. Die Mitgliedschaft im Siegerland Turngau wird von manchen als das kleinere Übel gegenüber deutlich teureren Fachverbänden wahrgenommen. Das kann und soll nicht unser Anspruch sein. Wir wollen gestalten! Wir werden deshalb unseren Gaurturntag auch dazu nutzen, in gemeinsamen kurzen Workshops Zukunftsaufgaben herauszukristallisieren. Hier hoffen wir auf eure mannigfaltigen Ideen und Anregungen.

Die erste gauweite Turnschau am 7. März in der Siegerlandhalle ist genau aus einer dieser Ideen entstanden. Nicht mehr nur der Turnbezirk Siegerland-Süd, sondern alle vier Turnbezirke waren zum Mitmachen eingeladen. Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichtes kann man sagen: Es hat sich gelohnt. Ein starkes Programm wurde auf die Beine gestellt, und eine volle Siegerlandhalle war für die Teilnehmenden sicher eine bleibende Erinnerung. Wir sind froh, dass wir uns zu diesem Schritt entschieden haben. Die Vorarbeit und das finanzielle Risiko sind für diese Veranstaltung groß. Aber heute, wenige Wochen vor dem Start, kann man sagen: Der Mut hat sich (wieder einmal) gelohnt. Danke an alle, die daran mitgewirkt haben.

Eine erste mutige Entscheidung des jungen Vorstands war die Evakuierung des Gillerbergturnfestes 2024. Für uns war diese traurige Entscheidung alternativlos. Wir würden sie jederzeit wieder so treffen. Durch das Unwetter rund um die Ginsburg wurde ein Problem deutlich: Wer haftet eigentlich wofür? Obwohl das Gillerbergturnfest in den sehr guten Händen eines eigenen Ausschusses liegt, ist der Veranstalter dennoch der Siegerland Turngau. Gleiches gilt für das beliebte Sommerferienzeltlager in Oberwerries. Die Haftungsfragen und Verantwortlichkeiten sind schwierig. Am Giller war lange nicht klar, wer hier die Reißleine zieht – und wann. Wir haben uns als Vorstand auf den Weg gemacht, rechtliche und finanzielle Klarheit zu schaffen. Es ist gut ausgefallen, und das Gewitter schlug am Ende einige Kilometer entfernt ein. Danke, dass alle so vernünftig mitgemacht haben. Die spontane Party der verbliebenen 200 Übernachtungsgäste im Gillerbergheim bleibt sicher ebenfalls allen in Erinnerung.

Kommen wir zum Thema Vereinsförderung und Vereinsmanagement. Durch Jahrzehnte von Traditionen und Gewohnheiten haben sich bequeme Abläufe etabliert, die dazu geführt haben, dass nicht alle Vereine in gleichem Maße von Förderungen profitieren konnten. Diese Prozesse wurden selten hinterfragt – man übernahm sie vom Vorgänger, der sie wiederum von seinem Vorgänger übernommen hatte. Ausschreibungen und Fortbildungen haben wir versucht, besser aufeinander abzustimmen und zu strukturieren. In einem Traditionsverband dauert das manchmal etwas länger ... aber wir sind auf einem guten Weg.

Begeistert sind wir davon, wie unsere Meisterschaften, das Gillerbergturnfest und die Turnschau von euch angenommen werden. Bei allen gab es neue Teilnehmerrekorde. In vielen Bereichen konnten wir eine spürbare Belebung im Teilnehmerkreis verzeichnen. Sport ist Wettkampf. Sport ist Geselligkeit. Es macht Freude zu sehen, wie hier etwas in Bewegung kommt. Das gemeinsame Treffen unserer Turngau-Vereine beim Deutschen Turnfest in Leipzig war ein solcher besonderer Moment. So verstehen wir uns auch: Siegerland Turngau – das sind wir alle zusammen.

Alle zusammen im Vereinsleben – und auch beim Tod. Viele Ehrenmitglieder, Referentinnen und Referenten sowie Mitglieder in den Bezirken sind in den vergangenen zwei Jahren verstorben. Wir werden an einige von ihnen in unserer Totenehrung gedenken. Für uns als Vorstand ist es eine Herzensangelegenheit, wann immer möglich als Fahnenwache oder Trauergäste dabei zu sein. Dennoch hoffen wir, dass wir in den kommenden Jahren wieder von mehr Freude als von Leid berichten dürfen. Es wurde definitiv genug getrauert.

An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen, die als Vorstandskolleginnen und -kollegen, Bezirksvertreter, Fachreferentinnen und Fachreferenten, Trainerinnen und Trainer sowie als Turnjugend die Fahne und die Idee des Turnsports hochhalten. Ein besonderer Dank gilt meinen beiden Mit-Gauvorsitzenden Nina Stahl und Friederike Menn sowie Tanja Kretzer in der Geschäftsstelle und den Vorstandskollegen Armin Klotz, Marcel Krombach, Henrik Irle, Bianca Saßmannshausen, Ute Fuhrmann, Markus Timme, Markus Krcal, Karsten Menzel sowie Dagmar Broska und Benedikt Kabilka für die geleistete Arbeit im Vorstand. Ehrenfried und Juliane Scheel sowie Heidi Höchst danken wir herzlich für die gute Übergabe der Verantwortung an uns. Ein besonderer Dank gilt abschließend den Vereinen des Turnbezirks Wittgenstein, die uns in Bad Berleburg willkommen heißen.

Wir haben Traditionen. Wir stehen für Leistungsgerechtigkeit und Miteinander. Darauf lasst uns stolz sein.

**Gut Heil!**

Guido Müller  
Gauvorsitzender Verwaltung und Geschäftsstelle



# Jahresbericht

## Finanzen

### **Allgemeine Finanzlage**

Die Haushaltsjahre 2024 und 2025 waren geprägt von strukturellen Veränderungen, organisatorischer Konsolidierung und wichtigen Weichenstellungen für eine nachhaltige und zukunftsfähige Finanzverwaltung des Turngaus. Trotz umfangreicher Umstellungen konnte in beiden Jahren eine stabile finanzielle Gesamtlage sichergestellt werden. Steigende Mitgliedszahlen, erfolgreiche Veranstaltungen, aktive Fördermittelaquise und verlässliche Sponsoren trugen maßgeblich dazu bei. Die eingeleiteten Maßnahmen schaffen eine solide Grundlage für die kommenden Jahre. Mit gezielten Investitionen, stabilen Einnahmen und einer verantwortungsvollen Rücklagenpolitik ist der Turngau für die Herausforderungen und Chancen der nächsten Jahre gut aufgestellt.

# Rückblick

## *Organisation und Verwaltung*

- **Schließung der Geschäftsstelle Allenbach**  
Die bisherige Geschäftsstelle in Allenbach wurde aufgegeben. Stattdessen erfolgte der Einzug in den Teamsportpark. Ergänzend wurde extern ein Lager angemietet. Diese Maßnahme führte zu einer funktional besseren Nutzung der Räumlichkeiten sowie langfristig zu einer wirtschaftlicheren Kostenstruktur.
- **Digitalisierung und Modernisierung**  
In den Jahren 2024 und 2025 wurden die Altakten vollständig digitalisiert. Parallel dazu wurde eine digitale Vereinsverwaltung sowie eine digitale Buchhaltungsstruktur eingeführt. Dies erhöht Transparenz, Effizienz und Nachvollziehbarkeit der Finanzprozesse deutlich und erfüllt die Anforderungen die mit der Umsatzsteuerpflicht einhergehen.

## *Finanzen und Steuer*

- **Auflösung von Bankkonten**  
Insgesamt wurden 12 Bankkonten aufgelöst. Ein besonderer Dank gilt allen Bezirkskassenwarten für die reibungslose Übergabe und Unterstützung.
- **Umsatzsteuerpflicht**  
Seit dem 01.01.2025 ist der Turngau umsatzsteuerpflichtig. Die Buchhaltung und Finanzprozesse wurden entsprechend angepasst, um den gesetzlichen Anforderungen gerecht zu werden.
- **Rücklagenbildung**  
In der Vergangenheit wurden keine Rücklagen gebildet. Im Jahr 2024 wurden die möglichen Zuführungen zur freien Rücklage rückwirkend für die beiden Vorjahre nachgeholt. Seit 2024 wird jährlich der Höchstbetrag zur freien Rücklage zugeführt. Seit 2025 werden zusätzlich Wiederbeschaffungsrücklagen gebildet, insbesondere mit Blick auf Geräte und größeren Anschaffungen für Veranstaltungen, Freizeiten und Wettkämpfe.
- **Fördermittelakquise**  
Durch die Inanspruchnahme bestehender Förderprogramme sowie der gezielten Beantragung von Zuschüssen auf Verbands-, Kreis- und Landesebene wurde zusätzliches Finanzierungspotenzial erschlossen. Dieser Bereich ist mit einem deutlich erhöhten Verwaltungs- und Dokumentationsaufwand verbunden, der insbesondere fristgerechte Anträge und Nachweise erfordert. Der damit verbundene Mehraufwand hat sich jedoch als wirtschaftlich sinnvoll erwiesen, da die generierten Fördermittel einen wichtigen Beitrag zur Finanzierung von Veranstaltungen, Investitionen und strukturellen Maßnahmen leisten und zugleich die Eigenmittel des Turngaus entlasten.

- **Turnschauverein**

Der Turnschauverein befindet sich in Auflösung. Die Überschüsse aus den Vorjahren wurden bereits zweckgebunden an den Turngau übergeben und stehen für die Finanzierung zukünftiger Turnschauen zur Verfügung.

### *Verbandsentwicklung*

- **Mitgliedsbeiträge**

Durch einen anhaltenden Mitgliederanstieg sind die Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen weiter gestiegen und stellen eine verlässliche Säule der Finanzierung dar.

- **Ausrichterpauschalen**

Um die Ausrichtung von Wettkämpfen für Vereine attraktiver zu gestalten, werden seit 2025 Ausrichterpauschalen ausgezahlt. Diese orientieren sich am Modell des Bezirks Olpe und werden positiv angenommen.

- **Vereinsjubiläen**

Vereinsjubiläen werden zukünftig auf Antrag mit einem Zuschuss in Höhe von 200 € sowie der großen Gauehrenplakette geehrt. Für die Auszahlung noch im Umlauf befindlicher Gutscheine wurde eine Rücklage bis zum Jahr 2030 gebildet. Gutscheine, die bis dahin nicht eingelöst werden, verfallen.

- **Zeltlager OW**

Das Zeltlager Oberwerries (ZOW) wurde offiziell in den Turngau aufgenommen und wird zukünftig als Arbeitskreis analog dem Gillerausschuss geführt. Bisher erfolgten Planung und finanzielle Abwicklung eigenständig. 2025 wurde das ZOW erfolgreich in die Finanzstruktur des Turngaus integriert.

## **Ausblick auf die kommenden Jahre**

Ziel des Siegerland Turngaus bleibt es, auch in den kommenden Jahren eine stabile finanzielle Grundlage zu sichern, um sportliche, organisatorische und gesellschaftliche Aufgaben nachhaltig erfüllen zu können. Die Finanzplanung schafft hierfür einen verlässlichen Rahmen und ermöglicht es, notwendige Entwicklungen aktiv zu gestalten.

- **Gillerbergfest**

Die Finanzen des Gillerbergfestes sind dank langjähriger und verlässlicher Sponsoren stabil. Investitionen in neue Geräte sind notwendig und werden für die kommenden Jahre sukzessive geplant und umgesetzt.

- **Zentrale Schulungen**

Der Kreis Siegen-Wittgenstein unterstützt uns seit Jahren mit Zuschüssen für die Förderung des Nachwuchts. Bisher wurden mit den Zuschüssen 5 Stützpunkttrainer in den Bereichen Gerätturnen und Trampolin finanziert. In den kommenden Jahren wird die Möglichkeit eröffnet, entsprechende Gelder für Schulungen, Einkauf von ext. Trainern und Anschaffungen abzurufen. Voraussetzung bei der Mittelverwendung ist, dass alle Maßnahmen vereinsübergreifend allen Mitgliedsvereinen zur Verfügung gestellt werden.

- **Digitalisierung im Wettkampfwesen**

Die Digitalisierung hat im Wettkampfwesen bereits Einzug gehalten und wird in vielen Bereichen erfolgreich praktiziert. Anmeldungen, Meldelisten, Auswertungen sowie Abrechnungen erfolgen heute überwiegend digital. Diese Lösungen funktionieren derzeit jedoch häufig auf der Grundlage eines hohen persönlichen Engagements einzelner Verantwortlicher und ohne dauerhaft verlässliche Support-, Vertretungs- und Wartungsstrukturen. Für die kommenden Jahre besteht daher die Aufgabe weniger in der Einführung neuer digitaler Werkzeuge, sondern vielmehr in der Konsolidierung, Standardisierung und Absicherung der bestehenden Systeme. Die hierfür notwendigen Investitionen in stabile Softwarelösungen, Schulungen und klare Prozesse führen kurzfristig zu Mehrausgaben, schaffen jedoch mittelfristig effizientere Abläufe, eine höhere Ausfallsicherheit und eine nachhaltige Entlastung der ehrenamtlichen Strukturen im Wettkampfbetrieb.

# 125. Gauturntag des Siegerland Turngau am 14.03.2026


## Kassenbericht für die Geschäftsjahre 2024 + 2025

	2024	2025
STG - Mietkaution	1.100,00 €	1.100,00 €
STG - Festgeld Volksbank	- €	60.000,00 €
STG - Sparbuch Deutsche Bank	7.082,17 €	7.094,36 €
STG - Girokonto Deutsche Bank	1.611,94 €	2.776,73 €
STG - Girokonto Sparkasse	64.361,45 €	47.045,74 €
STG - Girokonto Volksbank	- €	2.930,64 €
STG - Barkasse	188,05 €	30,94 €
TuJu - Girokonto Volksbank	5.824,08 €	7.568,03 €
Bezirk Olpe - Girokonto Volksbank	5.509,96 €	
Bezirk Olpe - Girokonto Sparkasse	3.021,88 €	
Bezirk Wittgenstein - Girokonto Sparkasse	3.884,14 €	
Bezirk Wittgenstein - Sparbuch Sparkasse	433,59 €	
Bezirk Wittgenstein - Girokonto Volksbank	1.170,11 €	
Bezirk Nord - Girokonto Sparkasse	7.680,09 €	
Bezirk Nord - Sparbuch Sparkasse	4.797,30 €	
Bezirk Süd - Girokonto Volksbank	17.442,21 €	
Bezirk Süd - Barkasse	719,13 €	
<b>Anfangsbestand 01.01.</b>	<b>124.826,10 €</b>	<b>128.546,44 €</b>

Einnahmen im Geschäftsjahr	217.043,53 €	302.929,81 €
Ausgaben im Geschäftsjahr	-213.323,19 €	-269.763,04 €
<b>Überschuss im Geschäftsjahr</b>	<b>3.720,34 €</b>	<b>33.166,77 €</b>

STG - Mietkaution	1.100,00 €	aufgelöst
STG - Festgeld Volksbank	60.000,00 €	100.000,00 €
STG - Sparbuch Deutsche Bank	7.094,36 €	aufgelöst
STG - Girokonto Deutsche Bank	2.776,73 €	aufgelöst
STG - Girokonto Sparkasse	47.045,74 €	51.429,04 €
STG - Girokonto Volksbank	2.930,64 €	3.502,71 €
STG - Barkasse	30,94 €	- €
TuJu - Girokonto Volksbank	7.568,03 €	6.781,46 €
Bezirk Olpe - Girokonto Volksbank	aufgelöst	
Bezirk Olpe - Girokonto Sparkasse	aufgelöst	
Bezirk Wittgenstein - Girokonto Sparkasse	aufgelöst	
Bezirk Wittgenstein - Sparbuch Sparkasse	aufgelöst	
Bezirk Wittgenstein - Girokonto Volksbank	aufgelöst	
Bezirk Nord - Girokonto Sparkasse	aufgelöst	
Bezirk Nord - Sparbuch Sparkasse	aufgelöst	
Bezirk Süd - Girokonto Volksbank	aufgelöst	
Bezirk Süd - Barkasse	aufgelöst	
<b>Endbestand 31.12.</b>	<b>128.546,44 €</b>	<b>161.713,21 €</b>

Siegen, den 09.02.2026

  
Kassenprüfer Ingmar Schiltz

  
Vorsitzende Finanzen u. Geschäftsstelle

  
Vorsitzender Verwaltung

## 125. Gauturntag des Siegerland Turngau am 14.03.2026

### Übersicht der Rücklagen und Unterkonten

Rücklagenübersicht	2023	2024		2025	
	31.12.	Zuführung	31.12.	Zuführung	31.12.
Freie Rücklage	- €	36.000,00 €	<b>36.000,00 €</b>	20.008,67 €	<b>56.008,67 €</b>
Projekt-RL Gutscheine	- €	6.600,00 €	<b>6.600,00 €</b>		<b>6.600,00 €</b>
Projekt-RL Turnschau	- €	10.000,00 €	<b>10.000,00 €</b>		<b>10.000,00 €</b>
Projekt-RL Sonnenschutz Giller	- €	5.000,00 €	<b>5.000,00 €</b>		<b>5.000,00 €</b>
Wiederbesch.-RL EDV	- €	- €	- €	2.000,00 €	<b>2.000,00 €</b>
Wiederbesch.-RL Lautsprecher ZOW	- €	- €	- €	1.058,00 €	<b>1.058,00 €</b>
Wiederbesch.-RL Kanu ZOW	- €	- €	- €	2.100,00 €	<b>2.100,00 €</b>
Wiederbesch.-RL Geräte Giller	- €	- €	- €	8.000,00 €	<b>8.000,00 €</b>
	- €	57.600,00 €	<b>57.600,00 €</b>	33.166,67 €	<b>90.766,67 €</b>

Unterkonten	2023	2024		2025	
	31.12.	Jahresergebnis	31.12.	Jahresergebnis	31.12.
STG Hauptkasse	<b>74.343,61 €</b>	<b>-3.259,84 €</b>	<b>71.083,77 €</b>	16.046,58 €	<b>87.130,35 €</b>
Turnjugend	<b>5.824,08 €</b>	1.743,95 €	<b>7.568,03 €</b>	<b>-786,57 €</b>	<b>6.781,46 €</b>
Bezirk Süd	<b>18.161,34 €</b>	6.927,96 €	<b>25.089,30 €</b>	<b>-121,08 €</b>	<b>24.968,22 €</b>
Bezirk Nord	<b>12.477,39 €</b>	579,82 €	<b>13.057,21 €</b>	356,17 €	<b>13.413,38 €</b>
Bezirk Olpe	<b>8.531,84 €</b>	<b>-748,42 €</b>	<b>7.783,42 €</b>	792,37 €	<b>8.575,79 €</b>
Bezirk Wittgenstein	<b>5.487,84 €</b>	<b>-1.601,74 €</b>	<b>3.886,10 €</b>	<b>-831,03 €</b>	<b>3.055,07 €</b>
Zeltlager OW	- €		- €	17.707,32 €	<b>17.707,32 €</b>
Rothaarlaufserie	- €	78,61 €	<b>78,61 €</b>	3,01 €	<b>81,62 €</b>
	<b>124.826,10 €</b>	3.720,34 €	<b>128.546,44 €</b>	33.166,77 €	<b>161.713,21 €</b>

## 125. Gauturntag des Siegerland Turngau am 14.03.2026

### Haushalts- und Ergebnisplan 2024-2027

	<b>Einnahmen</b>	<b>2024 IST</b>	<b>2025 IST</b>	<b>2026 Plan</b>	<b>2027 Plan</b>
1	Beiträge	129.928,84 €	139.725,60 €	140.000,00 €	140.000,00 €
2	Gebühren	2.165,00 €	840,00 €	2.500,00 €	900,00 €
3	Zuschüsse	13.287,00 €	35.273,88 €	30.000,00 €	27.000,00 €
4	Spenden	6.500,00 €	4.151,92 €	3.500,00 €	2.200,00 €
5	Startgelder Wettkämpfe	25.628,00 €	18.608,57 €	27.000,00 €	19.000,00 €
6	TN-Gebühren Freizeiten	3.840,00 €	57.095,00 €	38.400,00 €	38.000,00 €
7	TN-Gebühren Fortbildung	2.530,00 €	2.110,62 €	2.500,00 €	2.000,00 €
8	Eintrittsgelder Veranstaltungen	1.177,00 €	1.395,00 €	30.000,00 €	1.000,00 €
9	Sponsoring	23.710,00 €	20.207,00 €	28.000,00 €	20.000,00 €
10	Einnahmen aus Verkäufen	1.341,90 €	1.880,00 €	1.500,00 €	1.500,00 €
11	Zinsen	21,28 €	662,63 €	2.500,00 €	- €
12	Steuererstattung	- €	1.353,00 €	- €	- €
13	sonstige Einnahmen	6.914,51 €	19.626,59 €	- €	- €
	<b>Summe Einnahmen</b>	<b>217.043,53 €</b>	<b>302.929,81 €</b>	<b>305.900,00 €</b>	<b>251.600,00 €</b>

	<b>Ausgaben</b>	<b>2024 IST</b>	<b>2025 IST</b>	<b>2026 Plan</b>	<b>2027 Plan</b>
14	Verbandsbeiträge	-110.534,96 €	-115.095,43 €	-115.000,00 €	-115.000,00 €
15	Gebühren, Beiträge & Versicherungen	-1.115,58 €	-1.873,33 €	-2.000,00 €	-2.000,00 €
16	Ehrungskosten, Freud und Leid	-2.924,68 €	-1.854,90 €	-2.000,00 €	-2.000,00 €
17	Personal-, Personalnebenkosten	-6.832,49 €	-7.750,08 €	-8.000,00 €	-8.000,00 €
18	ÜL-Vergütungen	-9.280,00 €	-7.580,00 €	-8.000,00 €	-8.000,00 €
19	Honorarkosten	-564,10 €	-4.987,40 €	-5.000,00 €	-5.000,00 €
20	Miete, Mietnebenkosten	-8.381,35 €	-5.090,06 €	-4.000,00 €	-4.000,00 €
21	Büromaterial, EDV & Telefon	-2.756,80 €	-2.911,32 €	-1.500,00 €	-1.000,00 €
22	Kosten für Wettkämpfe	-47.436,11 €	-27.968,00 €	-45.500,00 €	-28.000,00 €
23	Kosten für Freizeiten	-4.386,02 €	-66.787,49 €	-55.000,00 €	-55.400,00 €
24	Kosten für Fortbildungen	-1.705,79 €	-1.557,33 €	-2.500,00 €	-2.500,00 €
25	Kosten für Veranstaltungen	-3.171,79 €	-11.242,59 €	-47.000,00 €	-12.000,00 €
26	Tagungskosten	-2.853,29 €	-2.548,59 €	-6.500,00 €	-2.500,00 €
27	Öffentlichkeitsarbeit und Werbung	-6.563,34 €	-1.272,47 €	-1.300,00 €	-1.000,00 €
28	Anschaffungen	-926,59 €	-6.626,97 €	-5.000,00 €	-2.500,00 €
29	Ankäufe	-3.280,47 €	-2.599,32 €	-1.500,00 €	-1.500,00 €
30	Steuerzahlungen	- €	-779,00 €	0,00 €	0,00 €
31	sonstige Ausgaben	-609,83 €	-1.238,76 €	-1.500,00 €	-1.000,00 €
	<b>Summe Ausgaben</b>	<b>-213.323,19 €</b>	<b>-269.763,04 €</b>	<b>-311.300,00 €</b>	<b>-251.400,00 €</b>

**Gesamtgewinn/-verlust**                      **3.720,34 €**      **33.166,77 €** -      **5.400,00 €**                      **200,00 €**



# Turnjugend

## Im Siegerland Turngau

### Vorwort

Im Februar 2024 führten wir unser 13. TuJu-Meeting in der Vereinshalle des TV Gosenbach durch.

Alle Positionen im Vorstand der Turnjugend des Siegerland Turngaus wurden besetzt. Es blieben keine Posten vakant. Wir haben alle 12 Positionen besetzt und arbeiten noch mit kooptierten Mitarbeiter:Innen in der Turnjugend.

Das Protokoll des 13. TUJU- Meetings liegt den Tagungsunterlagen bei.

Wir sind eine sehr aktive Turnjugend – auch im Vergleich zu allen Nachbar-Gauen im Westfälischen Turnerbund, die in den meisten Fällen keine Mitarbeiter:Innen mehr haben, bzw. so unterbesetzt sind, dass keine größeren Aktivitäten gestartet werden können. Wir sind froh und dankbar, auch für große Aufgaben junge Menschen zur Zusammenarbeit zu haben, als Flizzi beim Gillerbergfest / als Unterstützung bei unseren Wettkämpfen oder auch im Projekt unseres ersten Gaukinderturnfestes im Siegerland Turngau.

Wir sind 14 aktive Personen – jeder hat eigene Aufgaben und jeder unterstützt aber auch bei Aktivitäten der anderen.

Unser Jahresbericht gliedert sich entsprechend in unsere einzelnen Arbeits- und Aufgabengebiete:

### **Beauftragte für Lehrarbeit**

In den Jahren 2024 und 2025 konnte die erfolgreiche Lehrgangskooperation mit der Sportjugend des KSB Siegen-Wittgenstein fortgeführt und zwei Sporthelfer-Ausbildungen angeboten werden.

Der Sporthelfer ist die erste Möglichkeit für Jugendliche ab 14 Jahren, um als ausgebildeter Helfer in Sportgruppen aktiv zu werden oder in die Jugendarbeit einzusteigen.

In beiden Jahren war das Interesse an der Ausbildung groß und es wurden jeweils 25 Jugendliche in vielen Theorie- und Praxiseinheiten an zwei Wochenenden ausgebildet. 2024 konnten wir den Lehrgang in der Turnhalle der TG Friesen-Klafeld durchführen und 2025 waren wir beim AdH Weidenau zu Gast.

### **Wettkampfbeauftragte für Kinder – und Jugendturnen**

2024 wurden die Gauschüler:innen-Wettkämpfe Gerättturnen vom Bezirk Olpe, in Olpe ausgetragen. Für diesen Wettkampf qualifizierten sich 411 Teilnehmer:innen, unterteilt in 340 Mädchen und 71 Jungen.

2025 wurden die Gauschüler:innen-Wettkämpfe Gerättturnen vom Bezirk Süd, in Neunkirchen ausgetragen. Für diesen Wettkampf qualifizierten sich 420 Teilnehmer:innen, unterteilt in 334 Mädchen und 86 Jungen.

Wetter-Glück hatte der KWK in den Jahren 2024/ 2025 jedes Mal und erfreut sich weiterhin großer Beliebtheit.

Ausgefallen ist 2024 der deutsche Mehrkampf, auf Grund der Wetterverhältnisse. 2025 konnte dieser Wettkampf mit 89 Turnerinnen und 4 Turnern durchgeführt werden.

### **Wettkampfbeauftragte für Gruppenarbeit**

Wir haben in beiden Jahren 2024 und 2025 tolle Wettkämpfe im KGW / TGW und auch im Just Dance während des Gillerbergfestes durchführen können.

#### **In 2024 mit folgenden Teilnehmern:**

KGW:	22 Mannschaften
Just Dance Kinder:	3 Mannschaften
TGW:	14 Mannschaften
Just Dance Erwachsene:	1 Mannschaft)

Leider musste der TGW am Sonntag (wie auch alle anderen Wettkämpfe) aufgrund des schlechten Wetters abgesagt werden.

## Giller 2025:

KGW: 25 Mannschaften  
Just Dance Kinder: 1 Mannschaft  
TGW: 15 Mannschaften  
Just Dance Erwachsene: 3 Mannschaften

Wieder stand der Sonntag unter keinem guten Stern. Die Wettervorhersage hat Sturm und Regen gemeldet, aber ein kurzes Meeting mit den Mannschaftsverantwortlichen hat ergeben, dass sie trotz allem den Wettkampf durchziehen möchten, nachdem schon im letzten Jahr keiner am Giller stattgefunden hat.

Hut ab vor den Leistungen unter diesen besonderen Bedingungen!

## Beauftragte für Freizeiten

### ***TUJU-Erlebnislehrgang auf dem Giller in den Osterferien in beiden Jahren:***

Wir freuen uns sehr, dass der Lehrgang wieder sehr gut angenommen wurde und die Beteiligung hervorragend ist.

Die Kinder und Jugendlichen konnten viel Wissenswertes aus den Bereichen Wald, Natur und Tierwelt (Flora und Fauna) mitnehmen. Auch der Spaßfaktor kam natürlich nicht zu kurz.

02.04. – 07.04.2024: 24 Teilnehmer  
22.04. – 27.04.2025: 27 Teilnehmer

So kann es gerne weiter gehen. Das Betreuungsteam rund um Olaf Schmidt freut sich immer wieder auf eine spannende Woche im Jugendwaldheim Gillerberg in Hilchenbach-Lützel.

## Gillerbergfest 2024 und 2025

In beiden o.g. Jahren war unser alljährlich stattfindendes Gillerbergfest wieder unser größtes Event.

Mit mehr als 2.000 Teilnehmer:innen in so vielen unterschiedlichen Disziplinen wie es nur auf dem Giller unter freiem Himmel möglich ist, ist es das größte Bergsportfest in ganz Deutschland.

Von Leichtathletik, Turnen, Tanzen, Staffeln, Spielstrassen, Hüpfburgen, Schminkecken, Zeltlager, Lagerfeuer, GillerNighShows, Disco unter freiem Himmel ist alles für jeden dabei.

Es wäre sicherlich zu viel für diesen Bericht, alles aufzuführen, wir können Euch nur einladen, einmal teilzunehmen, um den Gillerflair einmal selbst zu erleben und Euch vom Gillerfieber packen zu lassen – im Sommer 2026 findet das nächste Gillerbergfest statt.

**GILLER IST IMMER NOCH KULT !**

## Gaukinderturnfest 2024 in Hilchenbach

Nachdem unsere Planungen für ein Gaukinderturnfest von der Corona-Pandemie erst verzögert und dann vollends gestoppt wurden, freuen wir uns umso mehr, dass die Premiere in 2024 mehr als erfolgreich war.

Gemeinsam mit dem TUS Hilchenbach konnten wir ein vielfältiges und lebendiges Turnfest für den Nachwuchs des Gaus anbieten. Und das sogar mit Übernachtung. Wir konnten 370 Übernachtungen und über 500 Anmeldungen von Kindern zwischen 6 und 14 Jahren verzeichnen.

Zwischen verschiedenen Wettkämpfen wie Leichtathletik, KWK/KGW, Wahlwettkämpfen oder Gerätturnen gab es auch ein buntes Rahmenprogramm mit Spielstraße und Auftritten von Tanzschulen aus der Region.

Ein besonderes Highlight für viele Kinder war sicherlich die Disco am Samstagabend.

Insgesamt verzeichnen wir das Gaukinderturnfest 2024 als vollen Erfolg und freuen uns, dass wir für 2026 erneut gemeinsam mit dem TUS Hilchenbach die Planung der zweiten Auflage des Gaukinderturnfestes gestartet haben – **Termin ist der 26./27.09.2026 in Hilchenbach.**

Abschließend möchten wir unseren Kooperationspartnern und all denen Dank sagen, die sich für unsere Belange eingesetzt und uns mit Rat und Tat zur Seite gestanden haben.

Gez. Benedikt Kabilka  
Vorsitzender

Gez. Dagmar Broska  
Vorsitzende

## **Protokoll zum 13. Tuju-Meeting der Turnjugend im Siegerland Turngau**

Dies fand am 16.02.2024 von 19.00-20.30 Uhr im Bürgerhaus des TV Gosenbach statt.

Es waren 32 Delegierte aus 19 Vereinen sowie 3 Gäste anwesend:  
Frau Belz, Frau Jung und Ehrenfried Scheel (Vorsitzender Siegerland Turngau)

**Top 1:** Begrüßung und Eröffnung durch Dagmar Broska, Frau Belz, Frau Jung und Ehrenfried Scheel.

**Top 2:** Durch die Anwesenheit von 32 Delegierten wurde die Versammlung als beschlussfähig erklärt.

**Top 3:** Tanja Kretzer vom Gastgeberverein TV Gosenbach wurde das Protokoll zgedacht.

**Top 4:** Ehrenfried Scheel übernimmt die Position des Tagungspräsidenten/ Wahlleiter

**Top 5:** Die Niederschrift vom 12. Tuju-Meeting am 18.02.2022 wurde bei 3 Enthaltungen genehmigt.

**Top 6:** Der Jahresbericht der letzten beiden Jahre wurde als Tagungsunterlage zu Beginn verteilt. Hierzu gab es keine weiteren Fragen.

**Top 7:** Es wurde über den vorgelegten Antrag zur Satzungsänderung (s. Seite 8 der Unterlagen) - Aufnahme von 4 Beisitzern in der TUJU- Satzung - abgestimmt. Genehmigt bei 3 Enthaltungen.

**Top 8:** Der Haushaltsabschluss 2022/2023 ist in den Tagungsunterlagen enthalten und wurde kurz besprochen. Hierzu kamen keine Rückfragen. Kassenprüferin Melissa Bäumer berichtet von der Prüfung der Kasse. Es gab keine Differenzen und von einer Beanstandung konnte abgesehen werden. Sie beantragt die Entlastung des Vorstandes.

**Top 9:** Der Vorstand wurde aus der Versammlung bei 2 Enthaltungen entlastet.

**Top 10:** In der diesjährigen Sitzung gab es eine Verabschiedung:  
Katrin Müller wurde von Ehrenfried Scheel mit der WTB Ehrennadel in Bronze verabschiedet. Ehrenfried hat die langjährige Arbeit im Ehrenamt von Kathrin gewürdigt.

**Top 11:** Die Wahlen wurden durch Ehrenfried Scheel durchgeführt, hier wurden alle Ämter durch Handzeichen gewählt, im Einzelnen waren dies:

1. Vorsitzende: Dagmar Broska (TVE Dreis-Tiefenbach) - 1 Enthaltung
2. Vorsitzender: Benedikt Kabilka (VTB Siegen) - 1 Enthaltung
3. Geschäftsführer: Leon Roth (VTB Siegen) - 1 Enthaltung
4. Finanzbeauftragter: Olaf Schmidt (TVE Dreis-Tiefenbach) - 1 Enthaltung
5. Mitarbeiterbeauftragter: Matthias Lange (TuS Lendringsen/ Märkischer Turngau) - 1 Enthaltung
6. Medienbeauftragte: Lena Knoll (TV Niederschelden ) - 1 Enthaltung
7. Lehrbeauftragte: Miriam Jacob (TUS Fellinghausen)- einstimmig
8. Wettkampfbeauftragte Kinder- und Jugendturnen: Tanja Schröder (TV Eichen) - 1 Enthaltung
9. Wettkampfbeauftragte für Gruppenarbeit: Vanessa Everding (TVE Dreis-Tiefenbach) - 1 Enthaltung
10. Freizeitenbeauftragter: Katie Fischer (TV Krombach) - 1 Enthaltung
11. Veranstaltungsbeauftragte: Roland Müller (TV Obersdorf - Rödgen) - 1 Enthaltung
12. Medien/Social Media- Beauftragte: offen
13. Beisitzer: Adriana Cicatello (TVE Dreis-Tiefenbach) - 1 Enthaltung
14. Beisitzer: Shaya Staphit (TVE Dreis-Tiefenbach) - 1 Enthaltung
15. Beisitzer: offen
16. Beisitzer: offen

**Top 12:** Als weitere Kassenprüferin wurde Tamara Kanis vom TV Krombach, bei einer Enthaltung zur Kassenprüferin (4 J.) gewählt.

**Top 13:** Der Haushaltsplan 2024/2025 wurde näher erläutert und anschließend einstimmig beschlossen.

**Top 14:** Veranstaltungen 2024:

Gaukinderturnfest am 14. / 15.09.2024 in Hilchenbach mit dem TUS Hilchenbach  
Gillerbergfest Ginsberger Heide am 28. - 30.06.2024

**Top 15:** Anträge; es wurden keine Anträge gestellt.

**Top 16:**

Der Vorstand bedankte sich beim Jugendausschuss des TV Gosenbach für die Ausrichtung des 13. Tuju-Meetings und die tolle Bewirtung. Als Ausrichter für die nächste Versammlung im Jahr 2026 stellte sich der TVE Dreis-Tiefenbach 1893 e.V. zur Verfügung.



# Sommerzeltlager

## in Oberwerries

Den Sommer 2025 haben die meisten wohl eher regnerisch in Erinnerung. Und doch durften wir im Zeltlager zwei Wochen lang strahlenden Sonnenschein genießen!

Nachdem unsere 115 Teilnehmerkinder donnerstags angereist waren, hieß es in den ersten Tagen erst einmal ankommen, das Programm erkunden und die Süßigkeiten im Kiosk testen. Im Bastelzelt wurden Freundschaftsarmbänder geflochten, Leinwände bemalt, Traumfänger gebastelt und vieles mehr. Im Werkzelt wurde am ersten Tag traditionell Speckstein geschnitzt. Bei den Temperaturen zwischen 25 und 30 Grad waren auch das Paddeln auf der Lippe und der Pool sehr beliebt. Deshalb wurde auch gleich in den ersten Tagen der Rutschturm und die Schlammrutsche aufgebaut. In der ersten Disco am Samstagabend haben gerade diese Temperaturen aber sowohl die Kinder als auch die Betreuer ganz schön ins Schwitzen gebracht.

Am Sonntag stand schon die Scharade auf dem Plan. In acht Teams haben die Kinder sich gegenseitig pantomimisch 100 Begriffe vorgemacht, und gewonnen hat das Team, das als erstes alle erraten hatte.

Zwei Tage später stand schon der Tag im Maximare Erlebnisbad in Hamm an. Nach dem Frühstück wurde schnell gepackt und der Weg von 5 km wurde zu Fuß zurückgelegt. Die rote Reifenrutsche, die blaue Wildwasserbahn und das Wellenbecken kommen bei den Kindern immer besonders gut an. Am späten Nachmittag ging es zurück ins Lager und zum Abendessen gab es traditionell die wohlverdiente Pizza.

Am Mittwoch folgte die Lagerolympiade, bei der die Kinder im ganzen Lager verteilt verschiedene Teamspiele absolvieren mussten. Wer weiß, was die Betreuer eigentlich beruflich machen? Wer kriegt den Teppich, auf dem das ganze Team die ganze Zeit draufsteht, am schnellsten einmal umgedreht? Und welches Team kriegt auf dem Bauch balanciert am meisten Wasser von A nach B transportiert? Am Abend folgte für viele noch ein Highlight: die Malle-Disco. Bei bestem Wetter fand die dieses Mal draußen statt, wo mit Limo in der Hand lautstark zu „Wackelkontakt“, „Delfin“ und „Helikopter 117“ mitgesungen wurde.

Schlag auf Schlag ging's am Donnerstag weiter. Die Ältesten sind ins Außenlager zum Wasserskifahren gelaufen, haben abends gegrillt und durften den Abend ohne Nachtruhe etwas später beenden als normalerweise im Lager. Für den Rest ging es nach dem Mittagessen in den Maximilianpark nach Hamm. Der wärmste Tag des Lagers hat den Fußweg etwas erschwert, aber dafür hat der ein oder andere große Wasserspielplatz auf uns gewartet.

Nach zwei ruhigen Tagen im Lager stand auch schon wieder der Besuchersonntag vor der Tür. Ab 11 Uhr haben wir im Lager die Eltern empfangen, die uns jede Menge Kuchen mitgebracht haben. Die Kinder haben ihren Eltern, Geschwistern, Omas und Opas das Lagerleben hautnah zeigen können, zu Mittag gab es Erbsensuppe und am Nachmittag Bratwurst im Brötchen. Im Laufe des Tages wurde wie in jedem Jahr der Freizeitpark verkündet: Es geht nach FortFun! Als alle Eltern weg waren folgte das Betreuer-gegen-Kinder-Fußballspiel. Das Ergebnis war ein seltenes, denn die Kinder haben gewonnen.



Und da war er auch schon: der Freizeitparktag. Nach dem Frühstück kamen die Busse und haben uns in etwas über einer Stunde nach FortFun gefahren. Nach der Ankunft gab's noch für alle ein Schnitzel im Brötchen und dann ging es los. Egal, ob Geisterbahn, Wasserbahn, Riesenrad oder Marienkäferbahn, hier war für alle was dabei. Und so viel es dort zu entdecken gab, so schnell war der Tag auch schon wieder vorbei.

Am Dienstag war schon großer Aufräumtag, sowohl für Betreuer als auch für Kinder. Aber natürlich beenden wir das Lager nicht ohne eine letzte Disco. Und wie es das letzte Lied immer so schön sagt, hieß es am Mittwochvormittag dann „Schönen Gruß und auf Wiedersehen“. So schnell gehen zwei Wochen rum und die Vorfreude auf das nächste Jahr wächst schon wieder.



Was bei all den schönen Erlebnissen dieses Jahr nicht in Vergessenheit geraten soll: es war das Abschiedslager von Chantal und Dirk. Chantal war 26 Jahre lang als Betreuerin dabei und seit 14 Jahren Lagerleiterin. Dirk war seit über 30 Jahren Betreuer und kann sich kaum an einen Sommer ohne Oberwerries erinnern. Beide haben unglaublich viel Zeit und Herzblut in unser Lager gesteckt und so auch dafür gesorgt, dass es heute so gut läuft. Vom ganzen Team an dieser Stelle nochmal ein riesiges Dankeschön an euch beide!

Im Großen und Ganzen lässt sich das Zeltlager Oberwerries wohl als rundum erfolgreich, mit ganz viel Sonnenschein, zufriedenen Kindern und tollen Erinnerungen, zusammenfassen.



# Fachschafts-Berichte

der Referent:innen der Sportarten

## Kunstturnen (weiblich)

Die Siegerländer Kunstturnerinnen sind weiterhin erfolgreich im westfälischen Oberhaus vertreten und bestätigen damit die kontinuierliche und engagierte Arbeit in den Vereinen des Turngaus.

In der **Landesliga I** startete die Mannschaft der Sportfreunde Birkelbach motiviert in die Saison 2025. Beim **1. Wettkampf** erreichte das Team einen **7. Platz**. Im **2. Wettkampf** steigerten sich die Turnerinnen deutlich und erkämpften sich einen hervorragenden **2. Platz**. Mit diesen Leistungen gelang der Mannschaft der **Klassenerhalt in der Landesliga I**, was angesichts der starken Konkurrenz als großer Erfolg zu werten ist.

Eine Liga darüber, in der **Verbandsliga**, bestätigten die Turnerinnen des **VTB Siegen 1986 e.V.** ihre aufsteigende Form. Mit einem starken **5. Platz** festigten sie ihre Ligazugehörigkeit und etablierten sich weiterhin im leistungsstarken Teilnehmerfeld.

Auch auf Gauebene entwickelt sich das Kunstturnen sehr positiv. In der **Gaukunstturnliga** übersteigt die Zahl der Bewerberinnen mittlerweile die vorhandenen Startplätze. Daher ist es Bestreben der Fachschaft, ab **2026 eine zweite Wettkampfklasse** unterhalb der bestehenden Liga anzubieten, um noch mehr Turnerinnen eine Startmöglichkeit zu geben. Schon jetzt sind für die Saison 2026 alle Startplätze vergeben.

Die **Gauliga-Meisterschaft 2025** sicherte sich souverän der **TV Olpe**, gefolgt von der **2. Mannschaft des VTB Siegen**. Besonders erfreulich war der überraschende **3. Platz** der Mädchen aus dem „Turnerdorf“ **Gleidorf** im Hochsauerland, die mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung überzeugten.

Auch im **Nachwuchsbereich** ist der Siegerland-Turngau auf westfälischer Ebene erfolgreich vertreten. In der Altersklasse 8 qualifizierte sich **Najla Avdic (VTB Siegen)** für den **WTB-Landeskader**. In der jüngeren Altersklasse schafften nun auch **Yuna Müller** und **Elisa Ginsberg** (ebenfalls VTB Siegen) den Sprung in den Landeskader. Mit dieser Nominierung sind monatliche Kaderlehrgänge im Kunstturnzentrum in **Detmold** verbunden – ein wichtiger Baustein für die weitere leistungssportliche Entwicklung.

Im Seniorenbereich gab es 2025 ebenso bemerkenswerte Ergebnisse: **Lara Saßmannshausen** belegte bei den **Westfälischen Seniorenmeisterschaften** einen sehr guten **4. Platz**. Darüber hinaus war sie Mitglied der westfälischen Mannschaft bei den **Deutschen Senioren-Mannschaftsmeisterschaften**, wo das Team den **1. Platz** erringen konnte. Ein weiteres Highlight stellte die Teilnahme am **Deutschen Turnfest in Leipzig** dar. Dort erreichte Lara im **Deutschen Achtkampf** einen starken **5. Platz**. Besonders bemerkenswert ist, dass sie aufgrund eines Fehlers bei der Meldung in der falsche Altersklasse (Start in der Altersklasse 20+ statt 30+) antreten musste. In ihrer eigentlichen Altersklasse wären ihre Leistungen voraussichtlich sogar siegfähig gewesen.

Die derzeit stärkste Kunstturnerin im Siegerland-Turngau bleibt weiterhin **Silvie Wentzell (VTB Siegen)**. Sie wurde am Deutschen Turnfest in Leipzig **Deutsche Vizemeisterin in der Seniorenklasse** und ist fester Bestandteil des deutschen Senioren-Nationalteams.

Im Rahmen des Deutschen Turnfest in Leipzig fand auch die Internationale Team-Weltmeisterschaft der Senioren mit Mannschaften aus 8 Nationen statt. Hier erreichten die Senioren (Männer) mit siegerländer Beteiligung durch Reinhard Sieblitz (TV Eichen) und Sebastian Bock (SKV) den ersten Platz. Die Mannschaft der Seniorinnen (Frauen) mit Silvie Wentzell (VTB Siegen) erreichte einen hervorragenden zweiten Platz, knapp hinter dem Team der USA und vor Japan.

Mit Blick auf das Jahr **2026** richten sich die sportlichen Ziele bereits auf das **Landesturnfest in Hamm**. Dort werden die Turnerinnen der Sportfreunde Birkelbach im Deutschen Achtkampf antreten, mit dem klaren Ziel, sich für die **Deutschen Meisterschaften** zu qualifizieren. Auch der VTB Siegen wird dort mit Turnerinnen vertreten sein.

Insgesamt zeigt sich der Fachbereich Kunstturnen weiblich im Siegerland-Turngau sowohl im Leistungs- als auch im Nachwuchsbereich hervorragend aufgestellt und blickt optimistisch in die kommende Wettkampfsaison.

*(Friederike Menn)*

## Rhythmische Sportgymnastik

Am 19.01.2025 fanden die **offenen RSG Siegerland Gaumeisterschaften** in der Kreissporthalle Halle „ABC“ in Siegen statt. Ausrichter war TSG Siegen. Insgesamt gingen 54 Gymnastinnen an den Start: 20 von TSG Siegen, 15 von TV Jahn Köln-Wahn, 14 von SC Grün Weiß Paderborn und 5 von TUS 09 Drolshagen. Gemeldete Gymnastinnen aus TSG Blau-Gold Gießen sind nicht zum Wettkampf erschienen.

Teilnahme an Gaumeisterschaften von Hellweg-Märkischer Turngau am 26.01.2025 in Schwerte als Vorbereitung zu Westfälischen Meisterschaften. Teilnehmerinnen: Anastasiia Lisova, Daria Ovchynnykova, Karolina Orlenko, Marlena Hartmann (verletzt).

Am 15.02.2025 nahm Anastasiia Lisova (TSG Siegen) an **Westfälischen Meisterschaften** in Borken teil und belegte den 23. Platz von 24 in der Kategorie AK13-15 Level-B. Karolina Orlenko (TSG Siegen) konnte in der Kategorie AK16+ aus gesundheitlichen Gründen nicht antreten.

Am 18.05.2025 fand die **Westfälische Talentsichtung** in Münster statt. 4 Gymnastinnen aus dem Siegerland Turngau nahmen daran teil. Alle vier von TSG Siegen. In der Kategorie AK8 Level-A gewann Diana Skripka den 3. Platz für sich und kam damit auf das Siebertreppchen. Die gleichaltrige Sofiiia Lisova trat in der Kategorie AK8 Level-B und belegte den 13. Platz von 13. In der Altersklasse AK10 belegte Polina Ternovska den 15. und Anna Nowak den 16. Platz von 16.

21.06.2025 **Trier Sommer Cup**, kommerzieller Wettkampf, Sponsoring durch Eltern. Am Wettkampf nahmen teil: • Alicia Wittenbeck (2018 B) Platz 3/4 • Mila Strikulis (2018 B) Platz 4/4.

28. - 29.06.2025 **Lippe-Cup** in Werne, kommerzieller Wettkampf, Sponsoring durch Eltern. Am Wettkampf nahmen teil: • Diana Skripka (Mini 2017 B) Platz 15/16 • Sofiiia Lisova (Mini 2017 B) Platz 16/16 • Sara Allahverdi (Mini 2016 B) Platz 18/18 • Cataleya Machold (Benjamin 2015 B) Platz 6/8 • Anna Nowak (Benjamin 2015 B) Platz 7/8 • Polina Ternovska (2015 B) Platz 8/8 • Marlena Hartmann (Junior 2012 B) Platz 6/6 • Daria Ovchynnykova (Junior 2011 B) Platz 12/12 • Anastasiia Lisova (Junior 2011 B) Platz 10/12 • Karolina Orlenko (Senior 2009+ B) Platz 6/6

Auftritt am 20.09.2025 beim **2. internationaler Abend des Sports** in der Sporthalle am Oberen Schloss.

06.12.2025 **1. RSG-Vereinsmeisterschaften** der TSG Siegen in der Sporthalle am Oberen Schloss. 19 Gymnastinnen der TSG Siegen im Alter von 6 bis 16 Jahre nahmen daran teil. Bei der Meisterschaft zeigten die Teilnehmerinnen ihre neu erlernten Übungen der kommenden Wettkampfsaison 2026 vor.

*(Olga Peters)*

## Leichtathletik

### Positiver Trend bei den Leichtathletik-Gaumeisterschaften

Die Leichtathletik im Siegerland Turngau kann sich über deutlich steigende Teilnehmerzahlen bei den Gaumeisterschaften freuen. 2024 nahmen 194 Athletinnen und Athleten teil (118 Kinder, 18 Jugendliche und 58 Erwachsene). 2025 waren es sogar ausgesprochen gute 252 Teilnehmende (157 Kinder, 28 Jugendliche und 67 Senioren). Besonders im Kinderbereich ist der Zuwachs bemerkenswert. Die Ausrichtung der Wettkämpfe übernahm 2024 der **TV Jahn Siegen**, im vergangenen Jahr die **LG Kindelsberg Kreuztal**. Unser Dank gilt beiden Vereinen für ihr Engagement. Seit 2024 ist der Wettkampf auch Teil des LA-Cup, der beliebten Senioren-Wettkampfreihe, was ihn auch bei den Senioren wieder interessanter macht. In der Ausschusssitzung im Sommer 2025 entschieden die Vereine, die Gaumeisterschaften künftig in Form von Arbeitsgemeinschaften zu organisieren. Für 2026 haben sich die **TSG Helberhausen** und der **TV Allenbach** bereit erklärt, diese Aufgabe gemeinsam zu übernehmen.

Unser Dank gilt zudem **Axel Späth**, der dieses Amt in der Vergangenheit innehatte, Anfang 2025 gab er es ab. Ein Nachfolger wurde nicht gefunden. Auf die Benennung eines Fachwarts für Leichtathletik wird deshalb verzichtet. **Guido Müller** aus dem Gauvorstand wird die entsprechenden Aufgaben koordinieren. Ein besonderer Dank geht an **Bernd Schröter**, der die Stellplatz-Organisation sowie die Auswertung des Wettkampfes übernimmt und eine wichtige Stütze in der Durchführung darstellt.

Nach den Umbauten steht auch das Schulzentrum in Kreuztal wieder als Veranstaltungsort zur Verfügung. Alternativ kann die Kreissporthalle in Siegen genutzt werden. Für 2026 wurde die Ausschreibung zudem überarbeitet, gestrafft und an die Wünsche der Vereine angepasst.

*(Guido Müller)*

## Wandern/Natursport

Wandern in der Natur ist sehr beliebt. Der Siegerland Turngau bietet im Bereich Natursport-Wandern immer sehr attraktive Angebote. Sei es für Tageswanderungen in der heimischen Region, für Mehrtageswanderungen in einer Mittelgebirgsregion, für eine Bergtourenwoche im Hochgebirge, für kurze Strecken oder für längere Touren.

Der Kalender des Turngaus hatte in den beiden vergangenen Jahren wieder jede Menge Wanderangebote.

Als Tageswanderungen boten Ehrenfried und Juliane Scheel **2024** den Zinser Grenzpfad (März) und eine Wanderung um Hilchenbach (August) an.

Beim Giller-Bergturnfest konnten die Wanderfreunde zwischen kürzeren und längeren Touren wählen. Die kleinere Runde, geleitet von Uwe Braukmann, führte im großen Bogen um die Ginsberger Heide. Auf den längeren Varianten (ca. 15 und 25 km) ging es durch die wunderschöne Landschaft um den Giller.

Marktheidenfeld am Main war der Dreh- und Angelpunkt der Wandertouren über das lange Himmelfahrts-Wochenende in der Main-Spessart Region. Der Rothenfels Rundweg, eine Wanderung bei Lengfurt, Erlenbach und die Wanderung bei Triefenstein begeisterten die 32 Wanderfreunde.

Unter der Leitung von Ehrenfried und Juliane Scheel ging es zum grenzenlosen Wandern rund um Nauders. Die Touren führten zum Reschensee, zum Bergresort Jochelius, Heiligbaumboden, zur Stieralm, Plamort-Hochfläche, auf den Edelweißsteig, zum Dreiländer-Grenzstein, auf den Nauderer Höhenweg und auf den Kaiserschützenweg.

Über allen Touren stand das Motto „**Gemeinsam nach oben**“, denn eine helfende Hand beim Auf- und Abstieg stand immer zur Verfügung.

**2025** gab es Tages- und Gauwanderungen. Die März-Wanderung stand unter dem Titel Erndtebrück – Hin und zurück. Im Mai lud der Jubiläumsverein TVE Netphen (125 Jahre) zur Wanderung auf dem Netphener Keltenweg ein. Im Oktober erwanderte die Gruppe eine Runde um Vormwald – die Wäller Runde –. Das Giller-Bergturnfest lud im vergangenen Jahr zu drei Wanderungen ein. Samstags stand eine Halbmarathon-Wanderung auf dem Programm und am Sonntag konnten die Teilnehmer wieder zwischen einer Kurz- und Langversion entscheiden. Auf teils unbekanntem Pfaden führte die kürzere Variante rund um das Gillergelände. Viele wanderten auf der längeren Tour, auf der Strecke des Gillerlaufes mit.

Von dem Weindörfchen Ockfen bei Saarburg an der Saar startete die 20-köpfige Wandergruppe zu ihren drei Tagestouren in einer für die meisten noch unbekanntem Wanderregion. Den Auftakt des langen Wander-Wochenendes im Oktober machte die Tour auf den Kreuzberg. Für den zweiten Wandertag hielt Ehrenfried Scheel mit der Saarburg eine ganz besonders schöne Rundwanderung bereit. Krönung der mit mehr als 700 Höhenmetern gespickten Tour war die Wanderung auf dem Saar-Riesling-Steig mit wunderschönen Panoramablicken.

„Gemeinsam nach oben“ ging es für 32 Wanderfreunde während der Bergtourenwoche im Zillertal. Von Tux startete die Gruppe täglich zu den ausgewählten Touren im Tuxer Tal. Ob auf dem Erlebnisweg Tuxbach bis Hintertux, auf dem Wasserfallweg bis Sommerberg, zum Tuxerjoch und durch das Weitental bis Hintertux. Eine weitere Tour führte die Gruppe zur Stoankasern-Alm. Als ein besonderes Erlebnis stellte sich der Aufstieg zum Penkenjoch und zur Granatkapelle dar. Die Grüblspitze und die Torseen waren ein weiteres Highlight und mit der großartigen Tour zur Tulferalm, Grieralm und Höllensteinhütte ging die Bergtourenwoche im Zillertal viel zu schnell zu Ende.



Im Kalender der Siegerland Turngaus stehen auch im Jahr 2026 wieder attraktive Natursportangebote.

*(Ehrenfried Scheel)*

## Trampolinturnen

Im Jahr **2024** konnten folgende Podestplatzierungen auf Westfalenebene erreicht werden:

Bei den **Jahrgangswettkämpfen** turnte sich Emily Reimer-Harder vom TV Dresselndorf in der Jugendturnerinnenklasse 15 - 17 Jahre auf Platz 2.

Beim **Victoria-Cup** erreichten Mia Führes und Lena Gavrilov, beide VTV Freier Grund mit Rang 3 einen Podestplatz, Platz 2 ging an Jonna Hofmann/TuS Fellinghausen.

Bei den **Westfalenmeisterschaften** belegte Annabell Spiess vom TuS Fellinghausen Rang 3.

Bei den **NRW-Mannschaftsmeisterschaften** konnte sich der TuS Fellinghausen Platz 1 sichern.

Überregional nahmen nur Turnerinnen vom TuS Fellinghausen an Wettkämpfen teil und konnten durch Finalteilnahmen tolle Erfolge aufweisen.

Ein großes Ziel im Jahr 2024 war die Qualifikation für die **Deutschen Mannschaftsmeisterschaften** in Wolfsburg. Beim Sauerkrautpokal konnten sich Annabell

Spiess, Jonna und Joula Hofmann diese eindrucksvoll sichern. Jonna belegte in diesem Turnerinnenfeld Rang 2, Annabell Rang 5. Joula holte sich sogar den Sieg in der Jugendturnerinnenklasse und die notwendige Punktzahl von 20,5 Punkten wurde erneut bestätigt.



Bei den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften startete der TuS Fellinghausen mit Gastturnerin Nele Henseleit, Joula Hofmann, Annabell Spiess und Jonna Hofmann; durch tolle Leistungen konnten sie sich für den TuS Fellinghausen erstmalig einen Finalplatz ergattern und belegten am Ende den 5. Rang.

Beim **Deutschland-Cup** starteten Annabell und Jonna, Ziel war der Finaleinzug.

Dies gelang beiden, Jonna zog sogar als Führende ins Finale ein, erwischte jedoch eine für sie nicht so gute Finalkür, am Ende belegten Jonna und Annabell die Plätze 5 und 6.

Bei den **Gaumeisterschaften** 2024 starteten 80 weibliche und 7 männliche Teilnehmer In den einzelnen Wettkampfklassen gab es folgende Sieger/innen:

- |   |  |
|---|--|
| Juti F, Jg. 2016 u. jünger:                   | 1. Hannah Pieck/VTV Freier Grund   |
| Juti E, Jg. 2014/2015:                        | 1. Begüm Altun /VTV Freier Grund   |
| Juti D, Jg. 2012/2013:<br>Schülerinnenklasse) | 1. Emmi Gießler/TuS Fellinghausen (Gaumeisterin)   |
| Juti C, Jg. 2010/2011:                        | 1. Lefke Uebach/TuS Fellinghausen  |
| Juti A/B, Jg. 2006-2009:<br>Turnerinnen:      | 1. Joula Hofmann/TuS Fellinghausen   |
| Jutu E/F, Jg. 2014 u. jünger:                 | 1. Maxim Arhelger/TV DresseIndorf (Gaumeister Schülerklasse)                                   |
| Jutu C/D, Jg. 2010-2013                       | 1. Lewis Giesewetter/TV DresseIndorf   |
| Mannschaftswertung:                           | 1. TuS Fellinghausen (Annabell Spiess, Jonna und Joula Hofmann, Lefke Uebach und Emmi Gießler) |

Im Jahr **2025** konnten auf Westfalenebene folgende Podestplatzierungen erreicht werden.

Bei den **Jahrgangswettkämpfen** im April turnten sich mit Emily Reimer Harder und Leonie Beck gleich zwei Springerinnen vom TV DresseIndorf mit Platz 2 und 3 auf das Siegerpodest in der Wettkampfkategorie Juti A//B, Mira Irle vom TV Gosenbach gelang dies mit Platz 2 in der WK Juti C!



Bei den **Westfalenmeisterschaften** im April konnte sich Annabell Spiess mit drei tollen Übungen die Vizemeisterschaft erturnen,

Nun wurde für das Internationale **Deutsche Turnfest in Leipzig** trainiert.



Im Pokalwettkampf starteten Jonna (rechts und Joula Hofmann (links) in der Turnerinnenklasse 17-21 und Annabell Spiess (Mitte) in der Turnerinnenklasse 22-29



Beide Klassen war stark besetzt, aber mit tollen Übungen gelang allen drei Springerinnen der Einzug in die nächste Runde.

Im Halbfinale in der AK 17-21 lief es dann nicht ganz gut, Joula patzte und musste sich mit dem 22. Rang zufriedengeben, während Jonna mit Rang 6 das Finale erreichte. Im Finale zeigte sie dann wieder eine tolle Übung und stand in der AK17-21 ganz oben auf dem Siegerpodest als Turnfestsiegerin!

Auch Annabell zeigte eine tolle Finalübung und belegte in der AK 22-29 den 8. Rang. Zusätzlich absolvierten beide noch einen gelungenen gemischten Wahlwettkampf und belegten am Ende Jonna Platz 9 und Annabell Platz 46 unter 236 gestarteten Teilnehmern in der AK 20-24.



Im September dann die Nominierung von Jonna und Joula Hofmann für die **Deutschen Meisterschaften der Landesturnverbände** in Börsingfeld Anfang Oktober. Leider musste Jonna hier ebenfalls gesundheitlich absagen, aber die drei verbliebenen WTB-Vertreterinnen Liv Greta Riechert, Nele Quiel und Joula Hofmann turnten sich mit guten Übungen ins Finale. Am Ende belegten sie in der Turnerinnenklasse Platz 2. Leider konnte hier kein gemeinsames Bild aufgenommen werden, da sich Joula im Finale verletzte und statt bei der Siegerehrung am Podest zu stehen, war sie auf dem Weg ins Krankenhaus, wo ein Bänderriss im linken Fuß festgestellt wurde. Die Siegerehrung wurde von den Mannschaftskameradinnen abends im Zimmer nachgeholt und das Bild entstand dann nachträglich mit Pokal und Urkunde in Fellinghausen.



Beim am nächsten Tag ausgetragenen **Deutschland-Cup** konnte sich dann Annabell Spiess über einen vierten Platz freuen, hier fehlten zum Podest nur 0,4 Punkte.

Bei den **Gaumeisterschaften 2025** waren 84 weibliche und 8 männliche Teilnehmer am Start. In den einzelnen Wettkampfklassen gab es folgende Sieger/innen:

- |                             |   |
|-----------------------------|---|
| Juti F, Jg. 2017 u. jünger: | 1. Leonie Wagner/TV Gosenbach                               |
| Juti E, Jg. 2015/2016:      | 1. Lotta Johannes/VTB Wilnsdorf                             |
| Juti D, Jg. 2013/2014:      | 1. Mia Winkel/TuS 1900 Eisern                               |
| Juti C, Jg. 2011/2012:      | 1. Leni Bopp/TV Gosenbach (Gaumeisterin Schülerinnenklasse) |
| Juti AB, Jg. 2007-2010:     | 1. Emily Reimer-Harder/TV Dresselndorf                      |
| Turnerinnen:                | 1. Jonna Hofmann/TuS Fellinghausen (Tageshöchstwertung)     |
| Jutu F, Jg. 2017 u. jünger: | 1. Noah Hoffmann/TV Gosenbach                               |

Jutu E, Jg. 2015/2016:  
Jutu C/D, Jg. 2011-2014  
Mannschaftswertung:

1. Timo Wolf/TuS Fellinghausen (Gaumeister Schülerklasse)  
1. Leon Maxim Arhelger/TV DresseIndorf  
1. TuS Fellinghausen (Annabell Spiess, Timo und Luisa Wolf,  
Hannah Rüb und Jonna Hofmann)

Gaumeisterin  
Schülerinnen  
Leni Bopp  
TV Gosenbach

Gaumeisterin  
Jugendturnerinnen  
Emily Reimer Harder  
TV DresseIndorf



*(Heidi Höchst)*

## **Orientierungslauf**

Das Jahr 2025 war für die OLG Siegerland ein schwieriges Jahr. Mit dem Tod des Referenten für Orientierungslauf im Siegerland-Turngau und dem sportlichen Leiter der OLG Siegerland, Christian Gieseler, mussten die Orientierungs-läuferinnen und -läufer im Siegerland einen weiteren großen Verlust verkraften.

Bis kurz vor seinem Tod hat Christian sich noch intensiv um den OL gekümmert: Im September war er Gesamtleiter des Jugend- und Juniorenvergleichskampfs (JLVK) der Landesverbände im Deutschen Turnerbund und nach dem plötzlichen Tod des Kassierers der OLG Siegerland übernahm er auch noch das Amt des Kassenwarts.

Vor dem einzigen OL-Wettbewerb des Jahres, dem Gruppenpokalwochenende des TVE Netphen am 5. April unterstützte er mit Material und hilfreichen Ratschlägen Joachim Menn, der mit Marie Fuchs die „messbare Disziplin: Orientierungslauf“ organisierte. Beim TGM-Wettbewerb konnten die „Skittles“ des TV Eichen 8,85 von 10 möglichen Punkten erreichen und die „Medelz“ vom gleichen Verein bei den Erwachsenen sogar 9,70 Punkte.

Neben dem traditionellen OL beim GillerBergFest fiel dort auch für die TGM/TGW-Gruppen die Möglichkeit aus, Punkte zu erkämpfen. Die Afrikanische Schweinepest wütet im Sauer- und den nördlichen Teilen des Siegerlands, so dass ein Betreten der Wälder außerhalb der Wege in einer Sperrzone nicht gestattet ist und so OL auf dem Giller unmöglich machte.

Für eigene überregionale Laufveranstaltungen fehlen z. Zt. die entsprechenden Waldgebiete.

Sportliche Erfolge auf **Bundesebene** gab es trotzdem:

Bei allen drei Meisterschaften war **Monika Depta** (TuS Fellinghausen) in ihrer Altersklasse D55 jeweils die Schnellste und konnte den **1. Platz** belegen:

am 5.4. in Clausthal-Zellerfeld (Sprint),

am 31.5. in Melchow-Schönholz (Mittel)

und am 3.10. in Rauen bei Bad Saarow (Lang).

Sie ist auch Erste in der Bundesrangliste D55.

**Peter Depta**, (TuS Fellinghausen), ihr Ehemann, wurde bei der DM Lang in seiner Altersklasse H60 **Dritter**. Dort wurde **Felix Späth** (TuS Müsen) in der Herren Elite-Klasse **Fünfter**.

Bei den **Deutschen Meisterschaften** in der **Sprintstaffel** (am 5.4. in Clausthal-Zellerfeld) wurden in der gemischten Mannschaft D/H180 **Monika** und **Peter Depta**, unterstützt von Uwe Dresel (SC Klecken), **Dritte**.

*(Sabine Stötzel)*

## Faustball

Die Siegerländer Faustballer können in 2025 auf ein erfolgreiches Faustball-Jahr zurückblicken.

Sowohl in der Hallensaison als auch auf dem Feld konnten die Faustballteams hervorragende Ergebnisse erzielen und waren oft mitten im Geschehen bei **Mitteldeutschen Meisterschaften** (MDM), als auch bei **Deutschen Meisterschaften** (DM).

Vereinsübergreifendes Highlight des Jahres 2025 war die Teilnahme zweier STG Faustballer bei der **Senioren WM** in Namibia (STG Newsletter berichtete), wo Tomas Irle und Jens Müller mit ihrem Team (TSV Hagen) den 4. Platz erringen konnten.

Ein weiteres Highlight war die Teilnahme einiger STG Teams/Spieler (hauptsächlich vom TuS Hilchenbach) am Deutschen Turnfest in Leipzig.

Die STG Teams erkämpften sich in ihren Klassen sehr gute Platzierungen auf dem Treppchen (2. und 3. Plätze), sowie im vorderen Mittelfeld (5. und 6. Plätze) Gespielt wurde in den Klassen. Mixed, Männer 45, U14 und im neu geschaffenen „wowball“ (einer 2er Faustball Kombination). Hervorzuheben ist noch das mit dem TuS Müsen, eine absolute Hobbymannschaft, ebenfalls eine sehr gute Platzierung in ihrer Klasse erkämpfte.

### TuS Vormwald:

In der Halle nahm die M35 am Spielbetrieb des WTB teil, wurde 3. in einer großen Spielrunde und Westfalenmeister der M35 und man spielte auf der Mitteldeutsche Meisterschaft (MDM) in Weisel, nahe der Loreley.

Leider ging dort das entscheidende Spiel knapp mit 11:8 im 3. Satz verloren, wodurch man 4. wurde und sich somit nicht für die Hallen DM qualifizieren konnte.

Im Feld spielten die „alten Herren“ des TuS groß auf und man konnte sich auf der MDM in Erfurt mit nur einem verlorenen Satz zum ersten Mal den Titel MDM Meister holen.

Damit qualifizierte sich der TuS sich erstmalig für eine M35 DM im Feld, die in Segnitz (nahe Würzburg) stattfand.

Auf der DM konnte man trotz der Unterstützung einiger Fans nur am Samstag mit den gezeigten Leistungen zufrieden sein und den hohen Favoriten aus der Gruppe Paroli bieten (3 von 5 Mannschaften aus der Gruppe kamen unter die ersten 4 Teams des Gesamtklassesments). Am Ende erreicht die Mannschaft den 10. Platz.

### TuS Dahlbruch:

In der Hallensaison 24/25 konnte der TuS Dahlbruch den 2. Platz in der Verbandsliga Westfalen belegen, der zu den Aufstiegsspielen zur 2. Bundesliga berechnete. Die Teilnahme wurde aber wegen Terminproblemen verworfen, auch wäre eine mögliche Saison in der 2. BL auf Grund der dünnen Personaldecke sehr schwierig geworden.

In der Feldsaison 25 wurde, ebenfalls in der Verbandsliga Westfalen, der vierte Platz belegt.

### TuS Hilchenbach:

Der TuS Hilchenbach verzeichnet weiterhin eine konstante Anzahl von 30 aktiven Spielern, die sich auf vier Spielklassen aufteilen. (U12, U14, Mixed, Männer Landesliga)

Das Jahr 2025 war das bisher erfolgreichste Jahr des TuS mit der Teilnahme an drei Deutschen Meisterschaften, herausragenden Platzierungen beim Deutschen Turnfest in Leipzig und der Teilnahme an internationalen Meisterschaften.

<b>Wettkampf</b>	<b>Spielklasse</b>	<b>Platzierung</b>
Westfalenmeisterschaft (Halle)	Mixed	Platz 1
Westfalenmeisterschaft (Halle)	U12	Platz 2
Westfalenmeisterschaft (Halle)	U14	Platz 1
Mitteldeutsche Meisterschaft (Halle)	U14	Platz 6
Deutsche Meisterschaft (Halle)	U12	Platz 14

<b>Wettkampf</b>	<b>Spielklasse</b>	<b>Platzierung</b>
Westfalenmeisterschaft (Feld)	Mixed	Platz 1
Westfalenmeisterschaft (Feld)	U14	Platz 1
Mitteldeutsche Meisterschaft (Feld)	U14	Platz 3
Deutsche Meisterschaft (Feld)	U14	Platz 10
Deutsche Meisterschaft (Feld)	M I WowBall	Platz 7

Wettkampf	Spielklasse	Platzierung
Deutsches Turnfest	Mixedklasse	Platz 2
Deutsches Turnfest	U14	Platz 3
Deutsches Turnfest	Männer 45	Platz 5
Deutsches Turnfest	U14 WowBall (2er Faustball)	Platz 6
Deutsches Turnfest	M I WowBall (2er Faustball)	Platz 9

Westfalenauswahl		
Wettkampf	Spielklasse	Platzierung
Deutschlandpokal	U14	Platz 8
Jugendeuropapokal	U14	Platz 14

Auch 2025 wurde das jährliche Hallenfaustballturnier durchgeführt. Am Vormittag des 3. Oktober wurde ein kleines Vorbereitungsturnier auf die Hallensaison mit drei Mannschaften ausgetragen und am Nachmittag das erste Mal ein WowBall Turnier, bei dem 8 Teams mit aktiven, ehemaligen und Hobbyspielern antraten. Am 4. Und 5. Oktober wurde mit 8 Mannschaften das traditionelle Mixedturnier ausgespielt.

Die Betriebssportgruppe der Hilchenbacher Feuerwehr ist weiterhin aktiv und nimmt an der WTB-Mixed Runde teil.

Stefan Irle ist als Landesschiedsrichterwart im WTB tätig und Tomas Irle Mitglied im Sportausschuss bei Faustball Deutschland.

*(Jens Müller)*

## Reha- und Gesundheitssport/Fitness

Die Kontakte mit dem WTB, die früher Margarete Otterbach intensiv gepflegt hatte, werden im Bereich des Gesundheitssports weiterhin von Nanny Buschmann-Rujanski (TuS AdH Weidenau) und Juliane Scheel aufrechterhalten. Die Verbindungen zur Landesturnschule sind sehr gut. Im Siegerland Turngau können regelmäßig Fortbildungen des WTB, die ausgesprochen positive Resonanz erfahren, angeboten werden.

So hielt der Turngau auch in den beiden vergangenen Jahren verschiedene WTB-Bildungsmaßnahmen in der Turnhalle des TuS AdH Weidenau für Übungsleiter und Trainer der Region bereit. Diese Lehrgänge vor Ort – oft besucht wegen Lizenzverlängerung - werden sehr gerne von Übungsleitern wahrgenommen, denn damit entfällt die lange An- und Rückreise zur Turnschule und auch eine auswärtige Übernachtung.

Folgende Lehrgänge des WTB haben stattgefunden:

- 20.04.2024      Body & Mind - Der Einstieg in Stressbewältigung und Entspannung
- 21.04.2024      Modernes Wirbelsäulentraining
- 30.03.2025      Rückengesundheit - Muskeln und Faszien im Einklang
- 10.05.2025      Fuß-Fitness



WTB-Lehrgang 03.2025

An den WTB-Sitzungen der Gesundheitssportbeauftragten in der Turnschule bzw. in Online-Präsenz hat Juliane Scheel regelmäßig teilgenommen.

Das jährliche Aktiv-Wochenende für Frauen erfreute sich weiterhin großer Beliebtheit. 2024 trafen sich in der Turnhalle Allenbach im Februar 48 Frauen, um sich sportlich intensiv zu betätigen. „Loop und Slide“ sowie „Training in wechselnden Intensitäten“ standen auf dem Lehrplan.

Abends im Jugendwaldheim Gillerberg folgten die Frauen interessiert dem Vortrag „Die positiven Effekte des Sports auf die Gesundheit“ von Sabrina Meinhardt, Gesundheitsexpertin der AOK.

Sonntagvormittag stand Outdoor-Fitness – „Ausdauer- und Krafttraining geht immer und überall“ auf dem Programm.



Im März 2025 trafen sich mehr als 50 Frauen zum Aktiv-Wochenende in Allenbach. Den Auftakt machten die Turnerinnen unter Leitung von Anke Schneider, Faszientrainerin des TVE Netphen, mit ganzheitlichem Faszientraining. Nach der willkommenen Kaffeepause erlebte die große Gruppe unter Leitung der Sporttherapeutin Friederike Haß, dass Hocker mehr als eine einfache Sitzgelegenheit sind und dass sich mit ihnen intensiv trainieren lässt.



Abends erarbeiteten die Frauen unter dem Thema „Fördern durch Fordern – Raus aus der Komfortzone“, wie wichtig es ist, dem eigenen Körper immer wieder Reize zu setzen, damit ein positiver Effekt auf die Gesunderhaltung zu verzeichnen ist. Nach dem informativen und auch lustigen Mitmach-Vortrag „Mentales Fitness-Studio“ am Sonntagmorgen ging es anschließend mit Viola Bruch, lizenzierte Gedächtnistrainerin nach draußen zum Spaziergang der grauen Zellen „Gedächtnistraining to go“. Wieder im Jugendwaldheim angekommen, waren die Turnerinnen sehr angetan von den vielen Ideen und Möglichkeiten das Gedächtnis zu trainieren.



Im Bildungskalender 2026 sind wieder verschiedene Angebote im Gesundheitssport zu finden.

*(Juliane Scheel)*



# Ehrungen

2024 + 2025

## 2024

### Zum Gauehrenmitglied ernannt wurden:

Juliane Scheel	TSG Helberhausen
Ehrenfried Scheel	TSG Helberhausen
Heidi Höchst	TuS Fellinghausen

### Mit dem DTB-Ehrenbrief mit silberner Nadel wurden ausgezeichnet:

#### Bezirk Süd

Simone Müller	Alcher TG
---------------	-----------



**Mit der Gauehrenplakette wurden ausgezeichnet:**

Bezirk Nord

Dorothee Seiffarth	TV Krombach
Sandra Steinseifer	TV Krombach
Verena Gros	TV Krombach
Sebastian Groth	TV Krombach
Thomas Katz	TV Krombach
Eberhard Petschat	TV Krombach
Graziella Schöttler	TuS Ferndorf
Sarah Göbel	TuS Müsen
Margaritha Hildebrandt	TuS Müsen
Rainer Kühnpast	TuS Müsen
Pia Otto	TuS Müsen
Henrik Setzer	TuS Müsen

Bezirk Süd

Sabine Böttger	TV Freudenberg
Ulrike Krämer	TV Freudenberg
Duyck Renate	TV Niederschelden
Schmidtgen Ralf	TV Niederschelden

Bezirk Wittgenstein

Markus Bätzel	TV Arfeld
---------------	-----------

**Vereinsjubiläen 2024**

100 Jahre	TuS Elsoff
-----------	------------



## **Vereinsjubiläen 2025**

125 Jahre	TVE Netphen
125 Jahre	TuS Eisern
125 Jahre	TV Attendorn



# TEAM  
# EHRENAMT

# Wahlen

Gemäß §8 der Gausatzung stehen folgende Amtsträger\*innen zur Wahl:

## Wahlen Gauvorstand (Wahlgruppe II)

Position	Vorschlag	Gewählt
Vorsitz Finanzen	Nina Stahl	
Leitung Bildung	Henrik Irle	
Leitung Veranstaltung	Tanja Kretzer	
Beisitzer (Bezirk Wittgenstein )	Bianca Sassmannshausen Ute Fuhrmann	
Beisitzer (Bezirk Nord)	Karsten Menzel	

## Wahlen stv. Kassenprüfer

Position	Amtsinhaber*in
stv. Kassenprüfer/in für 2 Jahre	
stv. Kassenprüfer/in für 4 Jahre	

## Bekanntgabe der übrigen Vorstandsmitglieder

(Wahlgruppe I in 2024 für 4 Jahre gewählt)

Position	Amtsinhaber*in
Vorsitz Verwaltung und Geschäftsführung	Guido Müller
Vorsitz Sportbetrieb/Oberturnwart	Friedericke Menn
Leitung Öffentlichkeitsarbeit	Marcel Krombach
Leitung Vereinsberatung	Armin Klotz
Beisitzer (Bezirk Olpe)	Markus Timme
Beisitzer (Bezirk Süd)	Markus Krczal

## Bekanntgabe Rechtsausschuss (in 2024 für 4 Jahre gewählt)

Position	Amtsinhaber*in
Sprecher (möglichst mit juristischer Ausbildung)	Hans Brecht
Mitglied	Uwe Born
Mitglied	Sascha Hengesbach
Vertreter TuJu	Matthias Lange
Vertreter TuJu	Leon Roth

## Bekanntgabe der Kassenprüfer (in 2024 für 4 Jahre gewählt)

Position	Amtsinhaber*in
Kassenprüfer/in	Heidi Höchst
Kassenprüfer/in	Ingmar Schilz

## Sonstige Arbeitskreise und Ausschüsse

(in der jeweiligen Arbeitskreisen gewählt bzw. vom Vorstand ernannt)

	<i>Amtsinhaber*in</i>
AK Gillerbergfest	Jens Dolligkeit & Dagmar Broska
AK Zeltlager OW	Phillipp Döhl & Meik Afholderbach

Hinweis: Die Bekanntgabe der Vertreter der Turnjugend sowie des Sportgremiums erfolgt auf dem Gauturntag.